



CH-6061 Sarnen, Postfach 1562, Staatskanzlei

Kommission für soziale Sicherheit und  
Gesundheit des Nationalrats (SGK-N)

per Mail:  
tarife-grundlagen@bag.admin.ch  
gever@bag.admin.ch

Sarnen, 11. Dezember 2019

## **Parlamentarische Initiative „Wettbewerbspreise bei Medizinalprodukten der Mittel- und Gegenständeliste“; Stellungnahme**

Sehr geehrter Herr Kommissionspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 13. September 2019, mit dem Sie uns die Unterlagen zu einer Änderung des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) zur Stellungnahme unterbreitet haben.

Der Vorentwurf kann in dieser Form nicht unterstützt werden. Die vorgeschlagene Lösung ist aus Sicht der Kantone nicht zweckdienlich, mit grösster Wahrscheinlichkeit sogar kontraproduktiv hinsichtlich eines kostensenkenden Effekts. Mit der laufenden MiGeL-Revision bekämpft der Bund bereits heute missbräuchliche Vergütungspraktiken und sorgt dafür, dass die Höchstvergütungsbeiträge auf das Niveau der effektiven Beschaffungspreise sinken. Der Regierungsrat fordert deshalb dringend, zuerst den auf Ende 2019 geplanten Abschluss der laufenden MiGeL-Revision abzuwarten und allfällige Systemkorrekturen erst nach einer Evaluation der ergriffenen Massnahmen vorzunehmen.

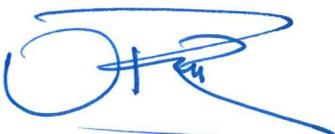
Der Regierungsrat lehnt die Gesetzesänderung generell ab und verweist auf die detaillierte Stellungnahme der Konferenz der Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK).

Wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrats

  
Josef Hess  
Landammann

  
Nicole Frunz Wallimann  
Landschreiberin